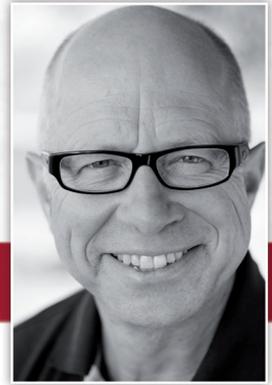


Aktueller Brief

August 2012



Liebe Freunde, sehr geehrte Damen und Herren,

ich grüße Sie herzlich aus dem sonnigen Visselhövede (zwischen Hannover und Bremen), wo sich die ersten fünfunddreißig Frauen und Männer darauf vorbereiten, als „Transformations-Trainer“ Menschen in Firmen und Verwaltungen in Seminarzyklen und Coachings ab 2013 zu unterstützen, wieder die Freude am Leben und Arbeiten in betrieblichen Gemeinschaften zu finden, die viele in den letzten Jahren verloren haben.

In den kommenden Monaten wird sich immer deutlicher abzeichnen, dass **unsere Firmen der wichtigste Schauplatz des Wandels sein werden**, der in diesen Jahren alle Bereiche des menschlichen Lebens erfassen und zutiefst durchschütteln wird. Denn nirgendwo verbringt der Mensch, der jetzt daran erinnert wird, warum er auf der Erde ist, mehr Zeit als an seinem Arbeitsplatz. Nirgendwo trifft er auf mehr Menschen, die – wie er selbst oft – belastet, überfordert, mit privaten Verstrickungen und unterdrückten Gefühlen im Gepäck sowie im Unfrieden mit der eigenen Biographie morgens ohne Lebenslust an den Arbeitsplatz kommen und die Tage bis zum Wochenende oder Urlaub zählen.

Wer vor allem arbeitet, um Geld zu verdienen und nicht deshalb, weil er Lust und Freude an der Arbeit und an der Begegnung mit Kolleg/innen hat, dem muss die Arbeit zunehmend sinnlos vorkommen. Solche Menschen senken das Energieniveau, die Produktivität und Kreativität einer Firma erheblich und tragen wesentlich zu ihrem Scheitern bei.

Krisensymptome wie mangelnde Motivation, innere Kündigung, destruktives Verhalten, Mobbing, Burnout und zunehmende psychische wie physische Erkrankungen sind nur die äußeren Anzeichen einer grundlegenden Krise des menschlichen Bewusstseins, das jetzt im Mittelpunkt der Transformationszeit steht. Die Krisen am Arbeitsplatz und in den Partnerschaften, die Symptome an Körper und Psyche wollen uns wieder zurückführen zum Ur-Sinn von Leben, Arbeit, Partnerschaft, Gemeinschaft und Wirtschaft.

Denn der 'Normalmensch' weiß nicht, wozu er lebt. Er tut das, was andere machen und unterlässt das was „man“ nicht tut. Hungrig nach Anerkennung und Bestätigung fordert er das Lob von Vorgesetzten und die Liebe vom Partner, obwohl er sich selbst nicht loben und lieben kann, sondern sich verurteilt und mit Tonnen von Scham, Kleinheit, Ängsten, Schuld, Trauer, Wut und Ohnmacht durch's Leben läuft.

Mit diesem Newsletter erhalten Sie **die Botschaft der Geistigen Welt für den August 2012**. Wer Augen hat zu lesen, der lese. Wer Ohren hat zu hören, der höre die Botschaft auf meiner Website. Ich bin niemandem böse, der solche Botschaften oder den Gedanken an eine 'Geistige Welt' für 'Blödsinn' oder 'einen Schmar'n' hält.

Immer mehr Menschen – auch in Vorstandsetagen der Wirtschaft – lesen die Zeilen dieser Botschaften sehr aufmerksam, weil sie spüren: In ihnen spiegelt sich ein tiefes Verständnis der Vorgänge dieser Zeit in Mensch, Wirtschaft und Gesellschaft wieder, nach dem man woanders vergeblich sucht. Hier werden die wirklichen Ursachen für Energieverluste und Zusammenbrüche von Firmen und Partnerschaften benannt und die Wege

aufgezeigt, wie wir diese höchst segensreiche Zeit nutzen können, um eine alte, unbewusste, trennende und sinn-entleerte Lebensweise abzuschließen und einen leichten Weg in ein freudvolles Mensch-Sein und lustvolles Arbeiten in liebenden Gemeinschaften zu finden.

Die kommenden Monate und Jahre werden für viele hart werden, vor allem für all jene, die bis heute ihr Herz verschlossen haben für die Liebe zu sich und zu ihren Mitmenschen, die einseitig im Außen agieren ohne sich über die primäre Bedeutung ihres Innenlebens, ihres Bewusst-Seins im Klaren zu sein und die ihre Verantwortung für ihre eigenen Schöpfungen noch nicht übernehmen. Und ebenso gehören hierzu alle, die sich anklagend und jammernd als 'Opfer' von Menschen ihres Umfelds, bzw. von Managern, Politikern oder „der Wirtschaft“ fühlen, denen sie die Schuld an der eigenen Misere zuschieben, ohne zu bemerken, wie sie hiermit ihre Ohnmacht und Wut nur verstärken.

Ich wünsche Ihnen allen einen August, in dem Sie sich – wie es in der Botschaft heißt – Ihr inneres 'Depot', ihren inneren Bewusstseins-Schatz sichern, der Sie vertrauensvoll und gelassen durch die kommenden Monate trägt.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr

Robert D. Zitz

